

Wirkungsorientierte Verwaltungsführung (WoV)
Einführung der Globalbudgetierung in drei Pilotbereichen ab 1. Januar 2000

BERICHT

Mit Beschluss Nr. 69 vom 20. Februar 1996 hat sich der Stadtrat für ein Projekt „WoV“ ausgesprochen. Zur Zeit möchte man sich jedoch auf den Bereich der Globalbudgetierung beschränken.

Ab dem 1. Januar 2000 bis längstens 2003 soll in den folgenden Bereichen das Globalbudget eingeführt werden:

- Stadtbibliothek
- Frei- und Hallenbad
- Alterszentrum Gibeleich

Mit der Einführung dieses Pilotprojektes kann eine Grundsatzidee der wirkungsorientierten Verwaltungsführung, die Trennung von politischer und betrieblicher Führung, vollzogen werden. Die Legislative muss somit nicht mehr mit Budgetkürzungen oder zusätzlichen Voranschlagskrediten die Steuerung ausüben, sondern kann direkt bei der Zielformulierung mitwirken.

Nach Meinung der GPK soll dieses Projekt durchgeführt werden, um Vor- und Nachteile der Globalbudgetierung im Bezug auf die Stadt Opfikon aufzeigen zu können.

In Absprache mit der RPK wurden folgende Zielsetzungen formuliert:

- Erarbeiten der Öffnung des Wettbewerbes
- Erreichen eines besseren Preis-/Leistungsverhältnisses
- Erkenntnisse über die Eignung der WoV in den verschiedenen Bereichen
- Definition + Einsatz der Lenkungsinstrumente
- Erstellen von ausschreibungsfähigen Leistungsbeschrieben

Um eine konkrete Terminplanung beizubehalten, stellt die GPK den Antrag, den Beschluss des Gemeinderates um die Dispositive 2. und 3. zu ergänzen.

ANTRAG

Die GPK beantragt dem Gemeinderat mit 7:0 Stimmen:

Der Einführung der Globalbudgetierung als Pilotprojekt in der vorliegenden Form für eine Testphase bis längstens 2003 wird zugestimmt.

Der Stadtrat erstellt bis Ende 1. Quartal 2001/2002 einen Bericht zu Händen des Gemeinderates.

Der Stadtrat stellt bis Ende 1. Quartal 2003 Bericht und Antrag zum weiteren Vorgehen.

Referent im Rat: Christian Müller

Opfikon, 26. August 1999

Der Präsident: Ein Mitglied:

Bruno Maurer Christian Müller